

**Bitte senden Sie Ihre E-Mail-Adresse an
Please, send your e-mail address to**

faigle@hdm-stuttgart.de



Prof. Dr. Wolfgang Faigle Hochschule der Medien Nobelstraße 10 D-70569 Stuttgart

To
all IC members

Stuttgart, 1 December 2015

- Circular 107:**
- 1.) **Jahreskonferenz 2015 at San Luis Obispo / Annual Conference 2015 at San Luis Obispo**
 - 2.) **Jahreskonferenz 2016 in Leipzig / Annual Conference 2016 in Leipzig,**
 - 3.) **WAHL EINES NEUEN IC-VORSITZENDEN / ELECTION OF A NEW IC CHAIRPERSON**
 - 4.) **Zeitschrift des IC / IC Journal**

For English text see page 4.

Sehr geehrtes Mitglied,

hier die neuesten Nachrichten aus dem Internationalen Kreis.

1.) Die 47. Konferenz des Internationalen Kreises fand vom 6. bis zum 10. Juli 2015 an der California Polytechnic State University (CalPoly) in San Luis Obispo statt, und zwar zusammen mit der 93. Konferenz der IGAEA (International Graphic Arts Education Association), die seit kurzem unter dem neuen Namen GCEA, Graphic Communication Education Association, tätig ist.

Diese Doppelkonferenz war ein großer Erfolg, nicht nur wegen der hochklassigen Vorträge und der großartigen workshops; es ergaben sich auch zahlreiche neue Kontakte über den Ozean hinüber, die sonst wahrscheinlich nie zustande gekommen wären. Die unermüdlichen Organisatoren um unseren Kollegen Ken Macro haben wirklich erstklassige Arbeit geleistet.

Prof. Dr. Wolfgang Faigle
President

Internationaler Kreis der Lehrinstitute für die polygrafische Industrie

International Circle of Educational Institutes for Graphic Arts: Technology and Management

Cercle International des Instituts d'Enseignement de la Technologie et du Management des Arts Graphiques

Círculo Internacional de Institutos Técnicos de Enseñanza Superior para las Artes Gráficas

Международная Ассоциация Полиграфических Учебных Заведений

国际印刷技术与
管理教育培训机构

Hochschule der Medien
Nobelstraße 10
D-70569 Stuttgart
Telefon +49 (0) 711/89 23-2003
Telefax +49 (0) 711/89 23-20 18
E-Mail faigle@hdm-stuttgart.de

Auch die kulturelle Seite der Tagung hatte natürlich mit den Medien zu tun, mit Zeitungen: Das zu Recht als „Hearst Castle“ berühmte Anwesen des superreichen Zeitungsmoguls William Randolph Hearst, des Vorbilds für Orson Welles' Filmfigur Citizen Kane, war beeindruckend.

Auf der website des Internationalen Kreises ist die Konferenz inzwischen vollständig dokumentiert: unter https://www.hdm-stuttgart.de/international_circle/conferences/15_kalifornien/ sind das Programm der Konferenz, die Abstracts der Vorträge und einige Fotos auf der öffentlichen Seite zu finden, im Mitgliederbereich die Präsentationen zu fast allen Vorträgen und weitere Fotos. Falls Sie es vergessen haben: Name „ic_member“ (ohne die Anführungszeichen), Passwort „ic_login“. Die umfassende schriftliche Ausarbeitung einiger Referate werden in der nächsten Ausgabe des IC Journal zu finden sein.

2.) Obwohl die Konferenz in Kalifornien gerade erst zu Ende gegangen ist, wird es schon wieder Zeit, an die nächste zu denken.

Die 48. Jahreskonferenz des Internationalen Kreises findet vom



29. Mai bis zum 2. Juni 2016
in Leipzig

statt, in der traditionsreichen deutschen Verlags- und Medienstadt, und dort an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK).

Dieses Datum wurde ganz bewusst gewählt: Die drupa, die größte und wichtigste Messe für unsere Branche, beginnt am 31. Mai und dauert dann bis zum 15. Juni. Der Besuch beider Veranstaltungen lässt sich also gut miteinander verbinden; gleich zwei Gründe, im kommenden Frühjahr eine Reise nach Deutschland einzuplanen, denn die drupa findet bekanntlich in Düsseldorf statt. Von Leipzig nach Düsseldorf sind es rund 500 Kilometer, die Verbindungen mit dem Flugzeug, mit der Eisenbahn oder auf Autobahn sind allesamt ausgezeichnet.

Die website der Leipziger Konferenz hat die Adresse <http://ic16.htwk-leipzig.de/>. Sie ist noch nicht ganz fertig, enthält aber schon jetzt die wichtigsten Informationen. Weitere Hinweise finden Sie als Anlage.

3.) Vielleicht haben Sie es schon gehört: Die Konferenz in Leipzig wird meine letzte als Vorsitzender sein. Aller Voraussicht nach werde ich im August 2016 in den Ruhestand treten und damit auch die Leitung des Internationalen Kreises aufgeben. Ich habe das schon in San Luis Obispo so angekündigt.

Es wird also die Wahl eines neuen Vorsitzenden erforderlich. Dies ist aber wahrscheinlich nicht die einzige Änderung, die bevorsteht. In vielen Gesprächen kristallisierte sich der Wunsch heraus, die Leitung des Internationalen Kreises auf eine breitere Basis zu stellen. Ich werde deshalb einen ad-hoc-Ausschuss vorschlagen, dessen Aufgabe es sein soll, unsere Satzung (die aus dem Jahr 1977 stammt !) zu überprüfen und Aktualisierungen vorzuschlagen. Der neue Vorsitzende wird dafür Sorge tragen, dass alle Regionen, aus denen IC-Mitglieder

kommen, angemessen vertreten sind. Wenn Sie Interesse haben, in einem solchen Gremium mitzuarbeiten, lassen Sie mich das bitte bis zum 31. März 2016 wissen.

Vor allem aber:

**Wer als Vorsitzender kandidieren möchte,
muss mir dies bis spätestens 31. März 2016 mitteilen.**

Nach diesem Datum sind Bewerbungen nicht mehr möglich. Anfang April 2016 werde ich unseren Mitgliedern alle eingegangenen Wahlvorschläge zur Kenntnis geben.

Einen Kandidaten gibt es bereits: Luk Bouters vom Artevelde University College in Gent in Belgien hat seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt. Im Falle seiner Wahl möchte er Gunter Hübner von der Hochschule der Medien in Stuttgart als Stellvertreter vorschlagen; ein zweiter Stellvertreter ist immer der Organisator der nächsten Konferenz. Martin Habekost von der Ryerson University in Toronto, Kanada, ist bereit, die Redaktion und Herausgabe unserer Zeitschrift zu übernehmen.

Für die Wahl gilt wie bisher, dass jede anwesende Institution eine Stimme zu vergeben hat. Briefwahl ist nicht möglich, aber Sie können einen Vertreter benennen, der sich seinerseits durch ein Schriftstück ausweisen muss. Mehr als zwei Vertretungen darf aber niemand übernehmen.

In der Anlage finden Sie die hoffentlich vollständige Liste aller stimmberechtigten Institute. Sollte ich dummerweise eine vergessen haben, weisen Sie mich bitte darauf hin, damit ich die Liste ergänzen kann.

4.) Die Nummer 8 (2015) der wissenschaftlichen Zeitschrift des Internationalen Kreises, des International Circular of Graphic Education and Research, wird wahrscheinlich erst Anfang 2016 erscheinen können. Sie kommt aber ganz bestimmt.

Unsere kleine Serie zur Zukunft der Druck- und Medienindustrie wird auch in Ausgabe 8 fortgesetzt, diesmal aus asiatischer Perspektive.

Für die nächste Ausgabe sind bereits eine ganze Reihe ausgezeichnete Artikel bei mir eingegangen, aber nichts desto weniger möchte ich Sie auch hier wieder herzlich einladen, Ihre Forschungsergebnisse, Ihre Berichte zur Lage unserer Branche in den vielen und sehr verschiedenen Mitgliedsländern des IC oder Ihre neuen Konzepte zur Lehre zur Veröffentlichung einzureichen oder einfach Ihre Meinung zu einem aktuellen Thema auf dem *forum* zur Diskussion zu stellen.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

Wolfgang Faigle

Dear member,

Here is the latest news from the International Circle.

1.) The 47th Annual Conference of the International Circle took place at San Luis Obispo, California, from 6 to 10 July 2015, on the premises of the California Polytechnic State University (CalPoly), together with the 93rd conference of the IGAEA (International Graphic Arts Education Association), now known as GCEA, Graphic Communication Education Association.

This double conference was a tremendous success, not only because of the brilliant lectures and the great workshops; on top of this, many of our colleagues made friends across the ocean who otherwise probably never would have met. The untiring organizers, headed by our colleague, Ken Macro, really did a great job.

Also the cultural side of the conference dealt with the media, of course, with newspapers: The property of the newspaper tycoon, William Randolph Hearst, who served as the model for Orson Welles' Citizen Kane, was impressing. No wonder that it's usually referred to as "Hearst Castle".

On the website of the International Circle there is a complete documentation of this conference. At https://www.hdm-stuttgart.de/international_circle/conferences/15_kalifornien/, the public site, you can find the conference programme, the abstracts of the lectures and a few photographs; the members' section offers the presentations of almost all lectures, and further photographs. Just in case you can't remember: your name there is "ic_member" (without the quotation marks, of course), and the password is "ic_login". The full papers of some lectures will be published in the next issue of the IC Journal.

2.) Though the conference in California just has been closed, it's already time to think of the next one.



The 48th Annual Conference of the International Circle will take place in

Leipzig, Germany,

at the der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK, University of Applied Sciences for Technology, Economics and Culture)

from 29 May to 2 June, 2016.

Leipzig has been one of the most important German cities for printing and publishing for centuries.

This date has been chosen very carefully. drupa, the largest and most important trade fair for our business, starts on May 31st and lasts until June 15th. So it is easy to combine visits to both events; two good reasons to plan for a visit to Germany next year. drupa, as you know, takes

place in Düsseldorf. Düsseldorf is roughly 500 kilometers from Leipzig, and the connections by plane, rail or car are excellent.

The website of the Leipzig conference, to be found at <http://ic16.htwk-leipzig.de/>, hasn't been quite completed yet, but it already contains the most important information. Please find attached an extra document with more details.

3.) Perhaps you have heard the news already: The conference at Leipzig will be my last one as the chairman of the International Circle. Most probably I will retire by August 2016 and hence also resign from the chair of the IC. I announced that already at San Luis Obispo.

Therefore it is necessary to elect a new chairman, but this will probably not be the only imminent change. In many talks it emerged that the management of the IC should be placed on a broader basis. Hence I will suggest an ad hoc committee whose task will be to review the IC articles (adopted in 1977 !) and suggest an update. The new chairperson will see to a fair representation of all regions where our membership comes from. If you are interested to participate in such a committee, please let me know by March 31, 2016.

But first of all:

**Those who want to stand for the office of the chairman
must tell me their intentions by March 31, 2016.**

After this date, applications are no longer possible. I will make known all applications to our members in early April 2016.

There is already one candidate: Luk Bouters from Artevelde University College in Ghent, Belgium, has declared his readiness to stand for the chair of the IC. If elected, he will suggest Gunter Hübner from Hochschule der Medien Stuttgart, Germany, as his deputy. A second deputy is regularly the chief organizer of the forthcoming conference. Martin Habekost from Ryerson University in Toronto, Canada, is prepared to edit and publish our journal in the future.

As earlier, the election procedure allows one vote for every member institution present. There is no written voting, but you may appoint a proxy – in writing. But no one is allowed to accept more than two proxy nominations.

Please find attached a list of all institutions allowed to vote; I do hope it's complete. Should I unintentionally have forgotten someone, please make me aware of my mistake so that I can correct the list.

4.) Number 8 (2015) of the scientific Journal of the International Circle, the International Circular of Graphic Education and Research, is just being put together. Probably it will last until early 2016 before it will be published, but it will.

Our little series on the future of the print and media industries will be continued from an Asian perspective.

For the next issue, a sizeable number of excellent papers have already been handed in, but anyway, as usual, you are cordially invited to share your findings and opinions with the rest of

the community; their nature may be scientific, technological, educational, describe the situation of our business in an interesting country or just discuss an interesting current topic on the *forum*. Just send a contribution to the IC Journal for review.

Yours sincerely

Wolfgang Faigle